

Zufolge wesentlicher Erhöhung der neuen Einbandkosten sehe ich mich gezwungen, die Preise der nachstehend angeführten Werke bei Aufhebung des 20%igen Verlagszuschlages ab 15./2. 20 wie folgt festzusetzen:

- Ferrol, I/III  
20.— ord., 15.— netto
- I allein bezogen  
8.— ord., 6.— netto
- II/III allein bezogen  
15.— ord., 9.— netto
- Logarithmentafel  
— 60 ord., — 40 no. u. 7/6
- Glade, Gedächtniskunst, mit Vorwort v. Ferrol  
1,80 ord., 1,20 netto
- Ferrol, Multiplikator  
4.— ord., 3.— netto

Bonn, den 17./2. 20.  
F. S. Huthmacher.

**Preis-Festsetzung.**

Mit dem heutigen Tage haben wir den Preis für jeden Band von

**„Bongs Goldener Klassiker-Bibliothek“**

- in Leinen-Ersatzstoff auf M 10.— ord.
- in Halbleinen auf M 13.— ord.
- in Ganzleinen auf M 15.— ord.

festgesetzt, während die bisherigen Rabattsätze unverändert bestehen bleiben. Zurückliegende Bestellungen können nur noch zu den jetzt gültigen Preisen ausgeführt werden, während wir bei Reklamationen auf diese Anzeige verweisen.

Deutsches Verlagehaus  
Bong & Co.  
Berlin. Leipzig.

Infolge ständiger Erhöhung der Geschäftskosten muß ich von heute ab meinen Verleger-Zuschlag endgültig wie folgt festsetzen:

Auf sämtliche bisher erschienenen Hefte des „Großen Krieges in Einzeldarstellungen“, sowie auf alle meine sonstigen Verlagsveröffentlichungen, die bis zum 1. Juli 1919 erschienen sind,

**50% Verleger-Zuschlag.**

Die später erschienenen Werke sind zuschlagfrei, ebenso meine Zeitschriften und Schulbücher, sowie die Werke „Stord Rusit und Rusiter“ (50.— ord.) und „Schalk, Götter- und Heldenjagen“ (6.00 ord.).



Gerhard Stalling,  
Verlag,  
Oldenburg i. O.

**Die Frauenwacht**  
**Das Ehebuch**

**Die Frauenwacht:**

... sind getragen von edelster Gesinnung und feinem Verständnis für Menschenart, für seelische Vorgänge und Wirkungen. Von dem sicheren Boden der Wirklichkeit, der naturgegebenen Grundlagen aus werden Wege zu bewußtem Erfassen, zu Vertiefung und Verinnerlichung des Lebens gewiesen. Die gepflegte Sprache macht das Lesen des Buches zum Genuß.

Walter Häddecke Verlag, Stuttgart

**Ausnahme-Angebot**

In Kommission mit 40%, Abrechnung nach 6 Monaten, erhalten Sie portofrei, direkt per Post:

- 8 Pythia, Traumdeutung  
kart. à 3.50 M ord.
- 1 — do geb. à 5. M ord.
- 2 Usbeck, Ludwiga II.  
kart. à 3.50 M ord.
- 1 — do.  
Leinenbd. à 5.50 M ord.
- 11/10 Helmes, Katechismus der Registraturlehre  
à 50 J ord.

Willy Schulze,  
Brandenburg a/S.

**Preiserhöhung.**

Infolge der steigenden Teuerung haben wir die Ladenpreise der „Schriften des Neuen Testaments“, 3. verbesserte Aufl., 21. bis 28. Tausend, herausgebend. Bouffet u. Heitwaller, 4 Bände, wie folgt neu festgesetzt:  
Vollständig, geheftet 28 M; vollständig, geb. 52 M; Bd. 1, 2 und 4 je 9 M geheftet, je 15 M gebunden; Bd 3 6.50 M geheftet, 12.50 M gebunden. Rabatt 25%. Partie 9/8 mit Berechnung des Einbandes des Freieempl. Rabattierter Verleger-Teuerungszuschlag 30%.

Göttingen,  
am 17. Februar 1920.  
Wandenhoeck & Ruprecht.

Die bekannten Verhältnisse im Buchgewerbe veranlassen mich, den bei meinem Verlag bisher berechneten Teuerungszuschlag von 50% vom 15. Februar 1920 auf 100% zu erhöhen.

Wiesbaden, 15. Februar 1920.  
Hugo Sadowsky.

**Preiserhöhung!**

Infolge der uns vielfache gezwungen, den Grundpreis des

**Bürgerlichen Gesetzbuchs**

(Schweizers blaue Textausg.) auf M 4.— mit sofortiger Wirkung zu erhöhen. Dazu sind noch 50% Verlagszuschlag zu rechnen.

München, 16. Februar 1920.  
J. Schweizer Verlag.

**Frauenwürde währt ewig!**

Lest die edlen Romane von

**Werner Jansen**

**85000**

Auslage

**Gudrun**

Die Post schreibt: Das Buch der Stunde. Es ist eine Dichtung für die Erneuerung unseres Volkes, wie wir sie uns kaum wertvoller wünschen können

Das Buch **Treue**

Prof. Dr. Förster im „Tag“: Ein Dichterwerk, ein Volksbuch für weite Kreise.

Georg Westermann, Verlag, Braunschweig

Diese Anzeige erscheint nach wie vor in den führenden Tageszeitungen.  
Bezugsbedingungen siehe Bestellschein.